



1. Trau-rig fang ich an zu sin-gen, vor dir o Ma-



ri-a da, trau-ernd will das Herz zer-sprin-gen



weil die Tren-nungs-stund ist nah.



Chor: Wall-fahr-ter all, schaut noch ein-mal,



dort seht Ma-ri-a zum letz-ten-mal.

2. Da ich nun von dir muß scheiden,  
 liebste schönste Mutter mein,  
 Deinen Gnadenort soll meiden,  
 laß mich dir empfohlen sein. Chor.

3. Her kam ich mit Schuld beladen,  
 sündig kam ich her zu dir,  
 doch ein reiner Quell der Gnaden  
 wurdest du, o Mutter mir. Chor.

4. Denn an diesem Gnadenorte  
 tilgten meine Sündenschuld  
 eines frommen Priesters Worte,  
 welche Gnade, welche Huld. Chor.

5. Hier in diesem Gnadensaale  
fühlte ich in heiliger Liebesglut,  
ich genoß im Abendmahle  
Jesu heilig Fleisch und Blut. Chor.
6. Immer preisen, immer ehren  
möcht ich Mutter dich dafür,  
dürft ich doch nicht heimwärts kehren  
gerne blieb ich länger hier. Chor.
7. Kann es denn nicht anders werden,  
muß ich scheiden nun von dir,  
fall ich nieder auf die Erde  
und bitte um Verzeihung hier. Chor.
8. Sei um eines noch gebeten,  
stehe unserm Lande bei,  
daß er frei von Kriegsnot,  
frei von Pest und Hunger sei. Chor.
9. Möge ich alle wiederfinden,  
welche ich zuhause ließ,  
von dir will ich froh verkünden  
ihnen tausend schöne Grüß. Chor.
10. Segne mich noch, Sonnenklare, re  
reinste Mutter, segne mich,  
so Gott will, im nächsten Jahr  
da besuch ich wieder dich. Chor.
11. Muß ich auch jetzt heimwärts eilen,  
dein verbleibt doch stets mein Sinn,  
geistig will ich hier verweilen,  
wenn ich auch schon ferne bin. Chor.

Sangesort:  
Lockenhaus, Bez. Ober-  
pullendorf,  
Vorsänger: Herr Moser,  
aufgez. 1929.

Aufgezeichnet:  
Karl Horak